

SENZA **AQUA**®
DAS WASSERLOSE URINAL



Sicherheitsdatenblatt
II K Care Tabs

Safety Data Sheet
II K Care Tabs

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31
II-K-Care Siphonpflege Tabs
Version 1 vom: 17.09.2012, Druckdatum: 17.09.12

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

Produktidentifikator/Angaben zum Produkt

Handelsname: II-K-Care Siphonpflege Tabs

Produktdatenblatt hat Gültigkeit für alle Kombinationen und damit unterschiedlichen Artikelzusammenstellungen dieses Produktes mit dem oben benannten Produktnamen und der oben benannten Rezepturbezeichnung.

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:
Siphonpflege Tabs für Urinale

Hersteller/Lieferant

Senza Aqua AG
Hafenstr. 20
CH-8280 Kreuzlingen
Tel.: +41 (0) 71 67 23 55 2
Fax: +41 (0) 71 67 23 55 3
Email: email @senzaaqua.com
Internet: www.senzaaqua.com

E-Mail-Adresse des Datenblatt ausstellenden Bereichs: email@senzaaqua.com

Notrufnummer: wie vor oder nächste Giftnformationszentrale

2 Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung:

Xi Reizend

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung und auf Grund von Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

R 36/38 Reizt die Augen und die Haut.

R 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Sicherheitsratschläge:

S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

S26 Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Hinweis: Ungereinigte Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG - Listen, ist doch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

GHS-Kennzeichnungselemente



Gefahr

3.2/1C - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und Augenschäden.

4.1/3 - Schädlich für Wasserorganismen, Langzeitwirkung.

Prävention:

Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol nicht einatmen.

Nach Handhabung gründlich waschen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

Reaktion:

BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

II-K-Care Siphonpflege Tabs

Version 1 vom: 17.09.2012, Druckdatum: 17.09.12

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/ duschen.
BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atem erleichtert.
BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser ausspülen. Evtl.vorhandene Kontaktlinsen entfernen, sofern leicht möglich. Weiter ausspülen.
Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
Gezielte Behandlung (siehe Kennzeichnungsschild).
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Gefahrstoffen mit nicht aufzuführenden Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 5329-14-6 EINECS: 226-218-8 Amidosulfonsäure Xi; R 36/38-52/53 , Gefahr: 3.2/1C, 4.1.C/3, 50-100%

CAS: 497-19-8 EINECS: 207-838-8 Natriumcarbonat Xi, R 36 Warnung: 3.3/2A 10-25%

CAS: 77-92-9 EINECS: 201-069-1 Zitronensäure Xi, R 36 Warnung: 3.3/2A <=2,5%

CAS: 15630-89-4 EINECS: 239-707-6 Natriumpercarbonat Xn, Xi, O, R 8-22-41 Gefahr: 2.13/2;
3.1.O/3;3.3/1 <=2,5%

EINECS: 273-257-1 Natrium C12-18 alkylsulfat Xi; R 37/38-41 Gefahr: 3.3/1, 3.2/2 Warnung: 3.8/3 <=2,5%

zusätzl. Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

nach Einatmen: Frischluft/Sauerstoffzufuhr, gegebenenfalls Atemspende. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung in stabiler Seitenlage.

nach Hautkontakt:

Mit viel Wasser und milder Seife abwaschen und gut nachspülen. Durchtränkte Kleidung ausziehen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

nach Augenkontakt:

Augen 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Kontaktlinsen vorher möglichst entfernen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Hinweise für den Arzt: Originaletikett vorzeigen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Kohlendioxid, Pulver, alkoholbeständiger Schaum oder Wassersprühstrahl
Löschmittel generell auf Umgebungsbrand abstimmen. Produkt selbst brennt nicht, enthält aber in geringen Anteilen Brand fördernden Sauerstoffspender.

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Kohlenmonoxid (CO), Schwefeloxide

Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen.

Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Angaben Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Bei Umgang mit größeren Mengen geeignete Schutzausrüstung tragen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Verunreinigtes Löschwasser aufnehmen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31
II-K-Care Siphonpflege Tabs
Version 1 vom: 17.09.2012, Druckdatum: 17.09.12

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Trockenes Material aufkehren, Lösungen mit säuregeeignetem Bindemittel aufnehmen.
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Hinweise zum sicheren Umgang: Staubbildung vermeiden

Länger anhaltenden Hautkontakt vermeiden.

Berührung mit den Augen vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Wasserrechtliche Bestimmungen beachten. An einem kühlen Ort in Originalgebinden lagern.

Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Kühl lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

VCI Lagerklasse: 8

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):

Bestimmte Verwendungen: Reinigungsmittel nur entsprechend der Gebrauchsanweisung verwenden.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten und zu vermeidende Expositionen

Zitronensäure

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.

Berührung mit den Augen vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Atemschutz:

Bei privatem Einsatz in handelsüblichen Mengen normalerweise keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Handschutz:

Schutzhandschuhe bei industriellem Einsatz empfohlen, Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen. Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Maß zu reduzieren.

Augenschutz: Schutzbrille empfehlenswert

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung bei industriellem Einsatz.

Körperschutzmittel sind in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auszuwählen.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Form: fest, Tabletten 3-lagig mit unterschiedlichen Farben.

Geruch: parfümiert

Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: nicht bestimmt

Siedepunkt/Siedebereich: nicht bestimmt

Flammpunkt: nicht anwendbar

Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Dichte bei 20°C: Nicht bestimmt

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: vollständig löslich

pH-Wert bei 20°C: 1,6 (10g/L)

Festkörper Gehalt: 100 %

10 Stabilität und Reaktivität

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

II-K-Care Siphonpflege Tabs

Version 1 vom: 17.09.2012, Druckdatum: 17.09.12

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung in privaten Haushalten.

Zu vermeidende Stoffe: Starke Alkalien

Gefährliche Reaktionen: Gasentwicklung mit starken Alkalien.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Nicht bekannt

11 Toxikologische Angaben

Akute Toxizität:

LD/LC 50 Wert von Inhaltsstoff Amidosulfonsäure:

Oral LD50 3160 mg/kg (rat)

Primäre Reizwirkung:

an der Haut: Länger anhaltender und/oder wiederholter Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

am Auge: Reizwirkung

Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Einstufung gemäß Berechnungs-

Verfahren der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung:

Reizend

12 Umweltspezifische Angaben

Weitere ökologische Hinweise:

Keine Daten der Zubereitung bestimmt

Wassergefährdungsklasse 1 (nach VwVwS): schwach wassergefährdend. Bestimmungsgemäße Verwendung beachten, jedoch nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in Kanalisation, Grundwasser und Gewässer gelangen lassen.

Schädlich für Wasserorganismen. Ein niedriger pH Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration erhöht sich der pH Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.

13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt:

Empfehlung: EAK 07 06 08, Entsorgung gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüsselnummer:

Die Abfallschlüsselnummer nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) ist abhängig vom Abfallerzeuger und kann dadurch für ein Produkt unterschiedlich sein. Andere Abfallschlüsselnummern sind daher von jedem Abfallerzeuger gesondert zu ermitteln. Entsorgung von Kleingebinden über ein Recyclingkonzept nur nach Restentleerung/gründlichem Ausspülen.

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: EAK 07 06 08

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser

14 Transportvorschriften

Landtransport ADR/RID und GGVSE (grenzüberschreitend/Inland): Das Produkt ist Gefahrgut

ADR/RID-GGVSE Klasse: 8

Kemler Zahl: 80

Verpackungsgruppe: III

UN: 1759: Bezeichnung: ÄTZENDER FESTER STOFF N.A.G. (ENTHÄLT SULFAMINSÄURE)

Begrenzte Menge: 5 KG

Freigestellte Mengen: E1

Klassifizierungscode: C10

Beförderungskategorie/Tunnelbeschränkungscode: 3(E)

Gefahrzettel: 8

Seeschifftransport: / IMDG/GGVSee

Klasse: 8

UN: 1759

Verpackungsgruppe: III

EMS: F-A, S-B

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:

UN/ID- Nummer: 1759

Label: 8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31
II-K-Care Siphonpflege Tabs
Version 1 vom: 17.09.2012, Druckdatum: 17.09.12

Verpackungsgruppe: III

Richtiger technischer Name: corrosive solid, n.o.s. (sulphamic acid)

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

Gefahrenbezeichnung:

Xi Reizend

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung und auf Grund von Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

R 36/38 Reizt die Augen und die Haut.

R 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Sicherheitsratschläge:

S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

S26 Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Hinweis: Ungereinigte Behälter der Problemabfallsorgung zuführen.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004/EG:

Enthält < 5 % anionische Tenside, < 5 % Bleichmittel auf Sauerstoffbasis, weiterhin Duftstoffe

Nationale Vorschriften:

Störfallverordnung: Störfallverordnung, Anhang: Nicht genannt

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

Wassergefährdungsklasse: Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung nach VwVwS): schwach wassergefährdend

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

BGR 189 „Regeln für den Einsatz von Schutzkleidung“ (vorherige ZH 1/105)

BGR 190 „Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten“ (vorherige ZH 1/701)

BGR 192 „Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz“ (vorherige ZH 1/703)

BGR 195 „Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen“ (vorherige ZH 1/706)

BGR 197 „Benutzung von Hautschutz“ (vorherige ZH 1/708)

Beschäftigungsbeschränkungen für Kinder und Jugendliche nach Richtlinie 94/33/EG und den entsprechenden nationalen Vorschriften sowie MuschG und MuSchArbV beachten

VOC (EU) <0,1%

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16 Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und auf die Angaben von Vorlieferanten, sie

stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Gründe für Änderungen: Das Sicherheitsdatenblatt wird inhaltlich überprüft/überarbeitet.

Relevante R-Sätze in Kapitel 3:

Diese(r) R-Satz/Sätze gilt/gelten nur für den/die Inhaltsstoff(e) und gibt/geben NICHT die Einstufung der Zubereitung an.

Die Kennzeichnung des Produktes ist in den Kapiteln 2 und 15 aufgeführt.

R8: Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R36: Reizt die Augen.

R36/38: Reizt die Augen und die Haut.

R37/38: Reizt die Atmungsorgane und die Haut.

R41: Gefahr ernster Augenschäden.

R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Datenblatt ausstellender Bereich: email@senzaaqua.com

Mit Erscheinen jedes weiteren Sicherheitsdatenblatts werden alle vorhergehenden Versionen für dieses Produkt ungültig. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von

Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.